

**EU-Förderinstrumente, die der Freistaat Bayern in der bis 2027 laufenden EU-Förderperiode verwaltet und deren Umsetzung die Freie Wohlfahrtspflege Bayern als Sozialpartner sowie die Evang.-Luth. Kirche in Bayern als Teil der Zivilgesellschaft in Begleitausschüssen begleiten**

Liebe Mitglieder und Mitgliedsorganisationen der Freien Wohlfahrtspflege Bayern und der Evang.-Luth. Kirche in Bayern,

Unseren Projekten und unserem Engagement für die Menschen in Bayern stehen EU-Förderungen zur Verfügung. Den Großteil dieser Förderungen beantragen wir nicht fernab in Berlin oder Brüssel, sondern ganz nah bei unseren bayerischen Staatsministerien und ihren nachgeordneten Behörden. Warum? Viele EU-Fonds werden in geteilter Mittelverwaltung umgesetzt. Heißt: die Verantwortung für die Verwaltung dieser Fonds liegt sowohl bei der Kommission als auch bei den Mitgliedsstaaten. Auf dieser Grundlage setzen Staatsministerien des Freistaates Bayern in der bis 2027 laufenden EU-Förderperiode EU-Fonds aus den Bereichen der europäischen Kohäsions- und Struktur- sowie der Gemeinsamen Agrarpolitik um. Einen orientierenden Überblick über die Fonds und ihre Leistungen finden Sie weiter unten.

Die Freie Wohlfahrtspflege Bayern und die Evang.-Luth. Kirche in Bayern begleiten die Arbeit der Fondsverwaltungen. Warum und wie? Die fondsverwaltenden Staatsministerien begründen fondsspezifische Partnerschaften mit zuständigen Behörden, relevanten Wirtschafts- und Sozialpartnern sowie betroffener Zivilgesellschaft. Die Staatsministerien moderieren diese Partnerschaften in sogenannten Begleitausschüssen. Diese Ausschüsse begleiten die Arbeit der Fondsverwaltungen. Die Freie Wohlfahrtspflege und die Evang.-Luth. Kirche sind Mitglieder in diesen Ausschüssen und arbeiten darin seit Jahren eng zusammen.

Sie interessieren sich für die Arbeit der Freien Wohlfahrtspflege Bayern und der Evang.-Luth. Kirche in Bayern in den Begleitausschüssen? Sie wollen mehr erfahren über EU-Politiken, den Umsetzungsstand dieser Politiken, ihre Fonds und einzelne Fördermaßnahmen? Sie haben Anliegen? Sie wollen mitmischen und haben Vorschläge? Dann kontaktieren Sie uns. Wir informieren, beraten und unterstützen Sie gerne oder leiten Sie an kompetente Partner weiter.

Mit freundlichen Grüßen von Ihren Vertreter:innen in drei bayerischen EU-Begleitausschüssen  
Ulrike Achmann (Landes-Caritasverband Bayern), Peter Kratzer (Evang.-Luth. Kirche in Bayern)  
Kathrin Linz-Dinchel (Diakonisches Werk Bayern), Lea Schilder (Bayerisches Rotes Kreuz)

**1. EU-Fonds und Vertreter:innen der Freien Wohlfahrtspflege Bayern und der Evang.-Luth. Kirche in Bayern in den fondsspezifischen EU-Begleitausschüssen**

Förderinstrumente	EFRE-IWB	EFRE-ETZ	ESF	ELER
	Europäischer Fonds für regionale Entwicklung - Investitionen in Wachstum und Beschäftigung	Europäischer Fonds für regionale Entwicklung - Europäische Territoriale Zusammenarbeit	Europäischer Sozialfonds	Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums
<b>Bezeichnung der Begleitausschusses</b>	<b>Begleitausschuss zur Durchführung des Operationellen Programms des EFRE im Ziel IWB (21-27)</b>	<b>Begleitausschuss zum Programm INTERREG Bayern-Tschechien (21-27)</b>	<b>Begleitausschuss zur Durchführung des Programms „Arbeiten und Leben in Bayern - Zukunftschancen für Europa“ Europäischer Sozialfonds Plus Bayern (21-27)</b>	<b>ELER-Begleitausschuss (14-22) Regionaler Begleitausschuss zur Umsetzung des GAP-Strategieplans in Bayern (23-27)</b>
<b>Repräsentierte Organisation im Begleitausschuss</b>	Freie Wohlfahrtspflege Bayern	Keine Organisation	Freie Wohlfahrtspflege Bayern	Evangelisch-Lutherische Kirche in Bayern (ELKB)
<b>Beauftragte:r</b>	Peter Kratzer (ELKB) <a href="mailto:peter.kratzer@elkb.de">peter.kratzer@elkb.de</a> 0981 96991183	<b>kein:e Beauftragte:r</b>	Ulrike Achmann (LCV) <a href="mailto:ulrike.achmann@caritas-bayern.de">ulrike.achmann@caritas-bayern.de</a> 089 54497160	Peter Kratzer (ELKB) <a href="mailto:peter.kratzer@elkb.de">peter.kratzer@elkb.de</a> 0981 96991183
<b>Stellvertreter:in</b>	Kathrin Linz-Dinchel (DW) <a href="mailto:linz-dinchel@diakonie-bayern.de">linz-dinchel@diakonie-bayern.de</a> 0911 9354463	<b>kein:e Stellvertreter:in</b>	Kathrin Linz-Dinchel (DW) <a href="mailto:linz-dinchel@diakonie-bayern.de">linz-dinchel@diakonie-bayern.de</a> 0911 9354463	Lea Schilder (BRK) <a href="mailto:schilder@lgst.brk.de">schilder@lgst.brk.de</a> 0152 04826360

## 2. EU-Fonds und damit verbundene EU-Politiken, bayerischen EU-Fondsverwaltungen, Mittelausstattungen und Fördergebiete

Förderinstrumente	EFRE-IWB Europäischer Fonds für regionale Entwicklung - Investitionen in Wachstum und Beschäftigung	EFRE-ETZ Europäischer Fonds für regionale Entwicklung - Europäische Territoriale Zusammenarbeit	ESF Europäischer Sozialfonds	ELER Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums
EU-Politiken	<b>EU-Kohäsions- und Strukturpolitik</b> <a href="http://www.bmwk.de/Redaktion/DE/Artikel/Europa/eu-kohaesions-und-strukturpolitik.html">www.bmwk.de/Redaktion/DE/Artikel/Europa/eu-kohaesions-und-strukturpolitik.html</a>	<b>EU-Kohäsions- und Strukturpolitik</b> <a href="http://www.bmwk.de/Redaktion/DE/Artikel/Europa/eu-kohaesions-und-strukturpolitik.html">www.bmwk.de/Redaktion/DE/Artikel/Europa/eu-kohaesions-und-strukturpolitik.html</a>	<b>EU-Kohäsions- und Strukturpolitik</b> <a href="http://www.bmwk.de/Redaktion/DE/Artikel/Europa/eu-kohaesions-und-strukturpolitik.html">www.bmwk.de/Redaktion/DE/Artikel/Europa/eu-kohaesions-und-strukturpolitik.html</a>	<b>Gemeinsame Agrarpolitik (GAP)</b> <a href="http://www.bmel.de/DE/themen/landwirtschaft/eu-agrarpolitik-und-foerderung/gap/gap_node.html">www.bmel.de/DE/themen/landwirtschaft/eu-agrarpolitik-und-foerderung/gap/gap_node.html</a>
Fondsverwaltende Staatsministerien (StM)	<b>StMWi (EU-Fondsverwaltung)</b> (Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie) <a href="http://www.efre-bayern.de/">www.efre-bayern.de/</a>  StMB (Wohnen, Bau und Verkehr) StMUV (Umwelt und Verbraucherschutz) StMWK (Wissenschaft und Kunst)	<b>StMWi (EU-Fondsverwaltung)</b> (Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie) <a href="http://www.efre-bayern.de/">www.efre-bayern.de/</a> <a href="http://www.by-cz.eu/">www.by-cz.eu/</a>	<b>StMFAS (EU-Fondsverwaltung)</b> (Familie, Arbeit und Soziales)  <a href="http://www.esf.bayern.de/">www.esf.bayern.de/</a>	<b>StMELF (EU-Fondsverwaltung)</b> (Ernährung, Landwirtschaft und Forsten) <a href="http://www.stmelf.bayern.de">www.stmelf.bayern.de</a>  StMUV (Umwelt und Verbraucherschutz)
EU-Fördermittel	577 Mio €	99 Mio €	580 Mio €	1.487 Mio €
Fördergebiete	<b>Bayern</b> , vor allem RmbH-Gebiete (Raum mit besonderem Handlungsbedarf)	<b>Grenznahe NUTS 3 Gebiete Bayern und Tschechische Republik</b>	<b>Bayern</b>	<b>Bayern</b>

### 3. EU-Fonds und ihre Förderbereiche und Fördermaßnahmen

Förderinstrumente	EFRE-IWB	EFRE-ETZ	ESF	ELER
	Europäischer Fonds für regionale Entwicklung - Investitionen in Wachstum und Beschäftigung	Europäischer Fonds für regionale Entwicklung - Europäische Territoriale Zusammenarbeit	Europäischer Sozialfonds	Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums
<b>Förderbereiche<sup>1</sup></b>	<b>1 Innovation und Wettbewerbsfähigkeit</b> <b>2 Klima- und Umweltschutz</b>	<b>1 Forschung und Wissenstransfer</b> <b>2 Anpassung an den Klimawandel und dem Umweltschutz</b> <b>3 Bildung</b> <b>4 Kultur und nachhaltiger Tourismus</b> <b>5 Bessere Interreg Governance</b>	<b>1 Beschäftigung</b> <b>2 Bildung</b> <b>3 Soziale Inklusion</b> <b>4 Soziale Innovation</b>	<b>1 Agrar- und Umweltverpflichtungen</b> <b>2 Ausgleichszulage für benachteiligte Gebiete</b> <b>3 Investitionen</b> <b>4 Risikomanagementinstrumente</b> <b>5 Zusammenarbeit</b>
<b>Fördermaßnahmen<sup>2</sup></b>	<b>1 Innovation und Wettbewerbsfähigkeit</b> 1.1 Förderung der außeruniversitären Forschungsinfrastruktur 1.2 Förderung des Technologietransfers von Hochschulen in KMU 1.3 Förderung von Investitionen von KMU 1.4 Förderung der Internationalisierung von KMU	<b>1 Forschung und Wissenschaft</b> 1.1 Angewandte grenzüberschreitende Forschung 1.2 Aktivitäten zum Wissenstransfer <b>2 Anpassung an den Klimawandel und Umweltschutz</b> 2.1 Anpassung grenzüberschreitender Ökosysteme an den Klimawandel	<b>1 Weiterbildung</b> 1.1 Weiterbilden für die Zukunft 1.2 Gleichstellung stärken – Coaching und Qualifizierung 1.3 Betriebliche Weiterbildung <b>2 Netzwerkaktivitäten zwischen Hochschulen und Unternehmen</b> <b>3 Vorgründungs- und Nach-</b>	<b>1 Agrar- und Umweltverpflichtungen</b> 1.1 Ökologischer Landbau 1.2 Verbesserung der Biodiversität 1.3 Verbesserung des Bodenschutzes 1.4 Verbesserung der Wasserqualität 1.5 Verbesserung des Klimaschutzes 1.6 Verbesserung des Tier-

Förderinstrumente	EFRE-IWB	EFRE-ETZ	ESF	ELER
	1.5 Förderung von Beteiligungen an KMU <b>2 Klima- und Umweltschutz</b> 2.1 Energieeffizienz in kommunalen Infrastrukturen 2.2 Energieeffizienz in KMU 2.3 Bioökonomie-Produktionsanlagen 2.4 Hochwasserschutz und Hinweiskarte zu Georisiken 2.5 Sicherheitsmaßnahmen gegen gravitative Massenbewegungen 2.6 Verbesserung der grünen Infrastruktur 2.7 Sanierung von Industriestandorten und kontaminierten Standorten	2.2 Maßnahmen zur gemeinsamen Bewältigung von Umweltkatastrophen 2.3 Grenzüberschreitender Natur- und Landschaftsschutz 2.4 Grenzüberschreitender Schutz und Aufwertung grüner Infrastruktur 2.5 Grenzüberschreitender Artenschutz <b>3 Bildung</b> 3.1 Bildungsangebote für Kinder, Jugendliche, Auszubildende und Studierende 3.2 Informelle Bildungsangebote in den Bereichen Umweltbildung sowie Erwerb von gesellschaftlichen oder soziokulturellen Kompetenzen <b>4 Kultur und nachhaltiger Tourismus</b> 4.1 Inwertsetzung von Attraktionen für einen nachhaltigen Tourismus 4.2 Koordinierung von Mobili-	<b>folgecoaching</b> <b>4 Fit for Work – Chance Ausbildung</b> <b>5 Gebundenes Ganztagsangebot für Deutschklassen</b> <b>6 Praxisklassen</b> <b>7 Überbetriebliche Lehrlingsunterweisung (ÜLU) im Handwerk</b> <b>8 Förderung im Vorschulbereich</b> <b>9 Berufsvorbereitungsjahr „Neustart“</b> <b>10 Qualifizierung von Arbeitslosen</b> 10.1 Qualifizierungsmaßnahmen für Langzeitarbeitslose und Arbeitslose 10.2 Integration für Arbeitslose mit Fluchthintergrund <b>11 Bedarfsgemeinschaftscoaching</b> <b>12 Aufrufe zur sozialen Innovation</b>	wohls <b>2 Ausgleichszulage für benachteiligte Gebiete</b> <b>3 Investitionen</b> 3.1 Einzelbetriebliche produktive Investitionen in landwirtschaftlichen Unternehmen 3.2 Investitionen in die Integrierte ländliche Entwicklung 3.3 Investitionen in materielle Vermögenswerte in Unternehmen der Verarbeitung und Vermarktung 3.4 Investitionen in die Schaffung und Entwicklung nicht-landwirtschaftlicher Tätigkeit in landwirtschaftlichen Betrieben <b>4 Risikomanagementinstrumente</b> <b>5 Zusammenarbeit</b> 5.1 LEADER 5.2 EIP

Förderinstrumente	EFRE-IWB	EFRE-ETZ	ESF	ELER
		<p>tätsdienstleistungen für Touristen</p> <p>4.3 Gemeinsame Vermarktung touristischer Attraktionen</p> <p><b>5 Bessere Interreg Governance</b></p> <p>5.1 Aufbau von Kapazitäten für die grenzüberschreitende Zusammenarbeit von Institutionen</p> <p>5.2 Grenzüberschreitender Abbau rechtlicher, administrativer und sozio-kultureller Hindernisse</p> <p>5.3 Förderung und Schaffung von grenzüberschreitenden Netzwerken und Plattformen außerhalb der Prioritäten 1 - 4</p> <p>5.4 People-to-people Projekte</p>		

<sup>1</sup>Die Fonds nutzen verschiedene Begriffe zur Bezeichnung einer Gruppe von Fördermaßnahmen

EFRE-IWB: Förderbereiche

EFRE-ETZ: Prioritäten / Prioritätsachsen / Förderschwerpunkte

ESF: Förderschwerpunkte

ELER: Interventionen

<sup>2</sup>Die Fonds nutzen verschiedene Begriffe zur Bezeichnung einer Fördermaßnahme

EFRE-IWB / EFRE-ET: Fördermaßnahmen

ESF: Förderaktionen

ELER: Teilinterventionen



Evangelisch-Lutherische  
Kirche in Bayern

**Freie Wohlfahrtspflege**  
Landesarbeitsgemeinschaft **Bayern**



**Europäische Union**

Europäischer Fonds für regionale Entwicklung –  
Investitionen in Wachstum und Beschäftigung



**Europäische Union**

Europäischer Fonds für regionale Entwicklung –  
Interreg Bayern-Tschechien



**Europäische Union**

Europäischer Landwirtschaftsfonds für  
die Entwicklung des ländlichen Raums



**Europäische Union**

Europäischer  
Sozialfonds Plus